

Ausgabe Frühjahr/Sommer 2024

# Gemeindebrief

Gemeindenachrichten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Krempe



Danket dem HERRN; denn er ist freundlich,  
und seine Güte währet ewiglich.  
Psalm 107, 1



Liebe Leserinnen und Leser!

In einer Geschichte, die ich vor einiger Zeit gelesen habe, geht es um das Thema „Danken“. Sie spielt in einem Zug, in dem ein Vater mit seinem jugendlichen Sohn unterwegs ist: Das Verhalten des jungen Mannes ist auffällig. Mit großen Augen sieht er aus dem Zugfenster in die Landschaft und weist den Vater auf die Dinge hin, die er sieht und fragt zugleich: „Papa, ist das eine Kuh?“ Der Vater lächelt und antwortet: „Ja, mein Sohn.“ Aufgeregt spricht der Junge weiter: „Papa, das ist eine Sonnenblume, nicht wahr?“ Die Antwort lautet wieder: „Ja, mein Sohn.“ Viele weitere Fragen folgen. Nach einem Lastwagen, einem Berg, einer Tanne und so weiter. Gelegentlich weist auch der Vater seinen Sohn auf etwas hin: Ein Vogel, ein Getreidefeld, ein Baum...

In dem Abteil sitzt ein weiterer Fahrgast, der das Verhalten von Vater und Sohn erst interessiert und mit zunehmender Dauer auch irritiert verfolgt, bis er den Vater anspricht: „Bei allem Respekt: Das Verhalten Ihres Sohnes ist doch recht merkwürdig.“ Dann fügt er hinzu, dass es doch mittlerweile sehr gute Kliniken gäbe für Fälle „wie diesen“. Der Vater greift das auf und antwortet, dass sie beide gerade von einer solchen Klinik kämen: „Mein Sohn ist vor zwölf Jahren blind geworden und kann seit wenigen Tagen nach einer Operation wieder sehen. Sie werden sicher verstehen, dass nun alles neu für ihn ist. Es ist, als sähe er alles zum ersten Mal.“

Verständlich, dass dem anderen Fahrgast sein Verhalten jetzt peinlich ist und er wendet sich entschuldigend an den Jugendlichen. Nach einem kurzen Schweigen fügt er noch hinzu: „Und ich möchte mich bei Ihnen bedanken. Sie haben mir eben gezeigt, dass ich vieles im Leben gar nicht mehr wahrgenommen habe, weil ich es für selbstverständlich hielt.“

Dank kommt in der Bibel 343-mal in verschiedenen Zusammensetzungen vor. Danken ist eine Haltung, eine Lebenseinstellung. Einfach mal „Danke“ sagen, das bessert die Stimmung und macht zufriedener. Und je länger ich darüber nachdenke, desto mehr wird mir klar: Ich mache das eigentlich viel zu selten. Einfach mal den Blick auf die schönen Dinge im Leben lenken, statt sich zu ärgern und ungehalten zu sein über Dinge, die das nicht lohnt.

Einfach mal den Blick auf das zu richten, was gut läuft und funktioniert. Das tut nicht nur meinen Nerven gut, sondern ist nebenbei auch ein biblisches Prinzip. Gott gibt uns sogar den Auftrag, ihm „Danke“ zu sagen. Zum Beispiel in Epheser 5, 20: „Wir sollten Gott allezeit danken.“ Nicht, damit **Gott** sich besser fühlt - nein, sondern **wir** sollen **uns** besser fühlen. Bei mir hat es geklappt. Ich glaube darum, Danken ist eine Methode, mit der ich Freude in mein Leben bringen kann.

Mit allen guten Wünschen für die Ostertage grüßt Ihr Pastor Thomas Bruhn

# 7 Pastor:innen, eine gemeinsame Aufgabe:

In St. Jürgen Horst haben sich sieben Kirchengemeinden am Jahresanfang auf einen gemeinsamen Weg gemacht. Ihre Pastor:innen sind nun als Team für die sechs Gemeinden Krempe, Horst, Kollmar-Neuendorf, Kiebitzreihe, Süderau und Herzhorn verantwortlich. Der Pfarrsprengel Elbmarschen-Süd ist gegründet; es herrscht Aufbruchstimmung.

Geske Leweke, Felix von Gehren-Leweke, Miriam Pietzsch, Thomas Bruhn, Gabriele Petersen, Frank Petrusch und Sylvia Zwierlein sind nun nicht mehr die Pastor:innen ihrer einzelnen Kirchengemeinde, sondern das Team der Geistlichen des Pfarrsprengels Elbmarschen-Süd.

## 7000 Gemeindemitglieder in Elbmarschen-Süd

Horst, Kollmar-Neuendorf, Kiebitzreihe, Herzhorn, Süderau und Krempe haben zusammen etwas mehr als 7000 Gemeindemitglieder. Diese bekommen nun vier Vollzeitstellen pastorale Versorgung im Pfarrsprengel. Geske Leweke und Felix von Gehren-Leweke (vormals je 50 Prozent Horst) bilden zusammen eine Pfarrstelle und die anderen drei Pastor:innen Thomas Bruhn (ehemals Krempe), Gabriele Petersen (vormals Herzhorn und Süderau) und Miriam Pietzsch (zuvor Kiebitzreihe) versorgen die sechs Kirchengemeinden.

## Bonus für den Pfarrsprengel: Ruheständler unterstützen

Die fünf Geistlichen bekommen einen Bonus: Das Ehepaar Sylvia Zwierlein und Frank Petrusch (ehemals Kollmar-Neuendorf). Die beiden sind frisch in Pension gegangen und hatten angeboten, den Übergang als Ruhestandsgeistliche mit zu unterstützen und zu gestalten. Beide haben einen Dienstauftrag zu 50 Prozent im Ruhestand angenommen. Sie fühlten sich verantwortlich, so sagen beide, dass Kollmar-Neuendorf und die ganze Region gut und geordnet in die Zukunft steuern. Zurzeit sind die beiden Geistlichen auch in Herzhorn als Vertretung aktiv.

Propst Stadtland segnete  
die Pastor:innen für die  
neuen zukünftigen  
gemeinsamen Aufgaben



# Pfarrsprengel Elbmarschen-Süd gegründet

## Miriam Pietzsch freut sich auf neue Leute

Wie fühlt es sich an, plötzlich für sieben Kirchtürme und 7000 Gemeindemitglieder gemeinsam Verantwortlich zu tragen? „Ich freue mich erst einmal darauf, neue Leute kennen zu lernen“, sagt Pastorin Miriam Pietzsch aus Kiebitzreihe. Wie der Pastorenalltag sich genau gestalten werde, wird sich schnell zeigen, ist die 38-Jährige sich sicher. Geske Leweke ergänzt: „Wenn es in einer Gemeinde bestimmte wichtige Traditionen gibt, dann werde ich mich dem anpassen.“

Ansonsten, so sagen die Pastorinnen, bringe schon jede von ihnen ihre Arbeitsweise und Gestaltung mit. Und Frank Petrusch fügt hinzu: „Zu 80 Prozent gleichen sich die Gottesdienste.“ Einen komplett neuen Ablauf müsse man nirgendwo befürchten. Sylvia Zwierlein: „Wir stimmen uns jeweils mit dem oder der Organist:in vor Ort ab.“ Auf neue Traditionen und Gepflogenheiten werden sich alle einstellen und so manche alten Zöpfe abschneiden müssen. Aber: „Der kollegiale Austausch ist doch ein Riesenvorteil“, resümiert Frank Petrusch.

Drei Kirchen haben gleichzeitig Gottesdienst, Konfirmandenunterricht ist zweimal geplant. Das Team hat für den Start festgelegt, dass in drei der sieben Kirchen am Sonntag gleichzeitig Gottesdienst sein wird. Ein Rotationsprinzip wurde festgelegt. Ihre Gemeindebriefe wollen die sechs Kirchengemeinden nach und nach angleichen; zunächst soll die Erscheinungsweise vereinheitlicht werden. Zurzeit erscheint zum Beispiel Krempe zweimal pro Jahr und Herzhorn viermal. Ob es später einen gemeinsamen Gemeindebrief mit einzelnen lokalen Seiten oder einen lokalen mit Pfarrsprengel-Seiten geben wird, steht noch zur Diskussion.

Auch die Schwerpunkte der pastoralen Arbeit stehen noch nicht fest. Den Konfirmandenunterricht, so haben die Kirchengemeinderäte bereits beschlossen, soll es zweimal in Elbmarschen-Süd geben. Einmal als zweijährigen Unterricht im Bereich Horst-Kiebitzreihe und eine weitere Gruppe für die anderen vier Gemeinden. Das Modell steht hier noch nicht fest, wohl aber, dass Thomas Bruhn und Gabriele Petersen ihn gestalten werden. Der Pfarrsprengel Elbmarschen-Süd wird von einem Organisationsentwickler aus einem anderen Kirchenkreis begleitet, sodass das Pfarrteam seine Pläne nicht alleine schmieden muss.



**Wir freuen uns auf eine  
gute Zusammenarbeit!**



## Pastoren-TÜV bestanden!



Pastor Thomas Bruhn ist für weitere zehn Jahre im Amt bestätigt worden.

Der sogenannte "Pastoren-TÜV", bei dem der Kirchengemeinderat seinen Pastor im Amt bestätigen kann, findet regulär jeweils nach zehn Jahren statt.

Pastor Bruhn war bisher Pastor in der Kirchengemeinde Krempe. Die Pfarrstelle ist zum Jahresbeginn in eine Pfarrsprengel-Stelle umgewandelt worden, sodass er nun mit sechs weiteren Pastorinnen und Pastoren für den gesamten Pfarrsprengel Elbmarschen-Süd im Einsatz ist.



**Singen macht Spaß!  
Mit anderen zusammen noch viel mehr.  
Komm einfach vorbei und mach mit...**

**im Kinderchor St. Peter**

Wir singen immer an jedem Mittwoch (außer in den Ferien) von 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr in der Kirche und haben außerdem viel Freude beim Malen, Basteln und Spielen.

**Schau doch mal bei uns vorbei - Wir freuen uns auf dich!  
Der Kinderchor St. Peter und Chorleiter Tord Siemen**

# Konzertankündigungen

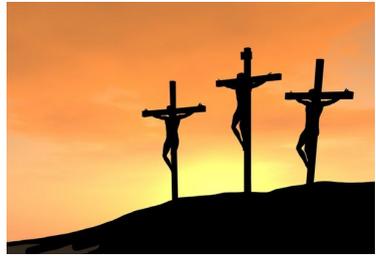
**Karfreitag, 29. März 2024, 15:00 Uhr**  
**MUSIK ZUR TODESSTUNDE JESU**

Auf dem Programm:  
„Via crucis“ von Franz Liszt (1811-1886)

Mitwirkende:

**ST. PETER-KANTOREI KREMPE**  
**SÄNGERINNEN UND SÄNGER AUS WILSTER**  
**FRANZISKA MOHRDIEK, Sopran**  
**ANNE MEINERS, Gesang**  
**HARTWIG BARTE-HANSEN, Orgel**  
Leitung und Tenor: **TORD SIEMEN**

Eintritt frei, Kollekte erbeten



**Sonntag, 7. April 2024, 15:00 Uhr**  
**ORGEL-CAFÉ**

**Auf dem Programm:**

45 Minuten österliche Orgelmusik, danach wird zu Kaffee, Tee und Kuchen auf die Orgelepore eingeladen.

**HARTWIG BARTE-HANSEN, Orgel**



Spendeneintritt: 10 Euro zugunsten des Orgelprojekts „Setzeranlage“  
*Eine elektrische Setzeranlage ermöglicht dem Organisten sämtliche Klangfarben mit nur einem Knopfdruck abzurufen.*

# Konzertankündigungen

**Sonntag, 2. Juni 2024, 17:00 Uhr**  
**GOSPELLING SOULS in CONCERT**

Auf dem Programm:

**Gospel & Meer**

Leitung: PETER MERZ

Eintritt 10 Euro



Foto: [gospellingsouls.com](http://gospellingsouls.com)

NICHT NUR GOSPEL

## gospelling souls

ausflanciafladanasdien

Eintritt € 10,-  
Tickets an der Abendkasse

### Kirche Krempe

2.6.2024 | 17:00 Uhr

[www.gospellingsouls.com](http://www.gospellingsouls.com)

**Sonntag, 7. Juli 2024**

**17:00 Uhr**

**ORGELKONZERT**

„Geh aus, mein Herz,  
und suche Freud“



**TORD SIEMEN &  
HARTWIG BARTE-HANSSEN,**  
**Orgel**

Eintritt frei, Kollekte zugunsten des  
Orgelprojekts „Setzeranlage“  
erbeten

**Sonntag, 25. August 2024**

**15:00 Uhr**

**ORGEL-CAFÉ**



**Auf dem Programm:**

45 Minuten Orgelmusik, danach  
wird zu Kaffee, Tee und Kuchen auf  
die Orgelempore eingeladen.

**HARTWIG BARTE-HANSSEN,**  
**Orgel**

Spendeneintritt: 10 Euro zugunsten  
des Orgelprojekts „Setzeranlage“

# Konzertankündigungen

**Samstag, 19. Oktober 2024, 17:00 Uhr**  
**KULINARISCHES KONZERT „ISRAEL“**  
**Kulinarisches und Musikalisches aus Israel**

Zunächst erklingt auf der Weigle-Orgel  
Musik zum Thema „Israel“, danach erwarten  
Sie dann landestypische Gaumenfreuden.



Mitwirkendende:

**HARTWIG BARTE-HANSEN, Orgel**

Kulinarisches Vorbereitungsteam: **RUTH HELLMANN UND HELFER**

Kostenbeitrag: 15 Euro, das Glas Wein wird mit 1 Euro extra berechnet.

**Samstag, 26. Oktober 2024, 15:00 Uhr**  
**MÄRCHEN-KONZERT**  
**für KINDER & ERWACHSENE**

„Ein rosa Schmetterling namens Vionella“

**HARTWIG BARTE-HANSEN, Orgel**  
**TORD SIEMEN, Erzähler**

Kostenbeitrag:

Erwachsene 5 Euro

Kinder haben freien Eintritt



## Der Förderverein St. Peter zu Krempe berichtet:

### Bühnenbeleuchtung für die St.-Peter-Kirche (Heinz Erich Karallus)

Auf der Mitgliederversammlung des Fördervereins im März 2023 wurde einstimmig beschlossen, für die Anschaffung von Equipment zur Beleuchtung des Altarraums als Bühne bei Veranstaltungen insgesamt 2.700 Euro zur Verfügung zu stellen. Vorstandsmitglied Heinz Erich Karallus holte daraufhin zwei Angebote ein für zwei sogenannte Theater-Spots sowie zwei Stative, um die Scheinwerfer bei kleineren Veranstaltungen in Bühnennähe aufstellen zu können. Bei größeren Veranstaltungen sollen die Theater-Spots von der Empore den Altarraum ausleuchten, hierfür wurden stabile Halterungen aus Stahl benötigt. Die angebotene Ausrüstung wurde nach Absprache mit dem Kirchengemeinderat angeschafft und anlässlich des Sommerfestes im Juni 2023 der Kirchengemeinde feierlich übergeben.



Beim anschließenden Konzert der Lola-Band aus Hamburg kamen die Scheinwerfer dann auch gleich an der Halterungen auf der Empore erstmalig zum Einsatz. Nach langer Pause, was auch der Sanierung des Altars geschuldet war, haben die Theater-Spots dann auch die Stadtkapelle Krempe und den Oelixer Musikzug beim Neujahrskonzert von der Empore aus ins rechte Licht gesetzt.



Die kleinere Beleuchtungsvariante auf den Stativen kam bereits eine Woche vorher anlässlich der Lesung von Carsten Wittmaack zum Holocaust-Gedenktag erstmalig zum Einsatz.



Die Anschaffung der Beleuchtung, wie alle Projekte des Fördervereins in der St.-Peter-Kirche, sind als Geschenk an die Kirchengemeinde gedacht und gehen damit in das Eigentum der Kirche über. Somit wird die Ausrüstung zukünftig bei Veranstaltungen sowohl vom Förderverein als auch der Kirchengemeinde bei allen Veranstaltungen, bei denen eine Ausleuchtung des Altarraums sinnvoll ist, zum Einsatz kommen.

Vorschau auf das Sommerfest am Sonntag,  
16. Juni um 14 Uhr in der Kirche  
und im Kirchgarten

Der Förderverein lädt auch in diesem Jahr wieder zum Sommerfest in der Kirche ein. Umfangreiche Vorbereitungen laufen bereits, wir werden rechtzeitig über das Programm informieren und freuen uns auf zahlreiche Besucher!



## Besuch in der Kita Lebenshilfe Birkenweg (Marita Block)

Im Herbst 2023 sponserte der Förderverein die Anschaffung eines speziellen Spieltisches für die Lebenshilfe Kita im Birkenweg. Hierfür erhielten wir zum Dank Anfang Februar eine Einladung in die Kita, vertreten von Frau Veronika Schlegel und Frau Sarah Höhrmann. In der Kita werden z. Zt. zwei Gruppen mit je acht Kindern mit besonderem Betreuungsbedarf liebevoll betreut.

Die Aufregung und Freude der Kinder bei unserer Ankunft war groß. Das Eis war aber schnell gebrochen und die Kleinen trugen uns zur Begrüßung mit großer Freude ein Lied und ihr Lieblingsspiel vor.

Man überreichte uns sogar gemeinsam mit den Kindern ein Dankeschön-Geschenk, ein selbst gestaltetes, gerahmtes, beleuchtetes Bild, in dem die beiden Gruppen plastisch dargestellt werden. Ein bunter Regenbogen und darunter die Dinos, supertoll gemacht. Wir werden dieses schöne Bild gut aufbewahren.



Danach verabschiedeten sich die Kinder und gingen mit den anderen Erzieherinnen "warm verpackt" zum Spielen nach draußen in den sonnigen Garten.

Wir vom Förderverein hatten danach ausreichend Zeit, um uns in einem intensiven Gespräch mit Frau Schlegel und Frau Höhrmann über den Verein Lebenshilfe gGmbH und dessen sehr umfassender Betreuungsarbeit für Kinder vom nullten bis zum Einschulungsalter zu informieren.

Welch eine intensive, großartige Arbeit aller Mitwirkenden dort. Wir werden auf jeden Fall in Kontakt bleiben und bedanken uns herzlich für diesen schönen Vormittag. Ein ganz großes Dankeschön auch nochmal an die tollen Kinder.

-----



Am Sonntag, 21. April um 16 Uhr werden zum ersten Mal der Shantychor „De Molenkieker“ bei uns zu Gast sein. Ein buntes Programm wird Sie mit auf eine Reise rund um den Globus nehmen. Genaueres entnehmen Sie dann gerne dem Programm, das in der Kirche für Sie ausliegen wird.

## Neujahrskonzert 2024

(Ruth Follert)

Eine Veranstaltung in unserer schönen Kirche, die großen und begeisterten Zuspruch fand, war das Neujahrskonzert im Februar. Schon früh am Nachmittag strömten die Besucher, die teils von weit her gekommen waren, in die Kirche, in der 60 Mitglieder der Kremper Stadtkapelle und des Oelixdorfer Musikzugs mit einem Medley aus dem **Phantom der Oper**, aber auch mit Titeln aus **Bohemian Rhapsody** und die **Highlights from Harry Potter** die Zuhörer begeisterten.

In der Pause wurden den Besuchern u. a. Brezel und Apfelpunsch angeboten, was regen Zuspruch fand. Währenddessen richtete der Oelixdorfer Musikzug seine Plätze ein, darunter 9 jugendliche Mitglieder, das jüngste 9 Jahre alt. Neben Thies Möller dirigierten auch Saskia Teckenburg und Jannik Rentz und boten ein breites Spektrum von **Ich war niemals in New York** bis **Von guten Mächten** wunderbar geborgen.

Als Zugabe dirigierte Thies Möller, nachdem er sich bei Ruth Follert mit einem Strauß roter Rosen für ihr Engagement bedankt hatte „**Rot, rot, rot sind die Rosen.**“



## Literaturnachmittag mit Carsten Wittmaack (Ruth Follert)

Der Autor Carsten Wittmaack las aus seinem Debütroman „**Gottes zweite Chance**“. Unterstützt wurde er von der Schauspielerin und Autorin Nicole Wollschläger und dem Journalisten Sönke Rother.

Die Lesung aus dem Roman, der auch von den Schicksalen der Menschen in den Konzentrationslagern im zweiten Weltkrieg handelt, war angesichts der aktuellen Situation sowie dem immer schwierigen Thema zum Holocaustgedenktag, relativ gut besucht.

Alle die dabei waren, haben in der Pause viel zum Thema „**Holocaustgedenktag**“, aber auch zu der aktuellen Situation in Israel diskutiert, sowie diese Lesung in unserer Kirche sehr gewürdigt. Für den Förderverein war es eine gute und wichtige Entscheidung, diese Lesung gerade jetzt anzubieten, auch um ein Zeichen „**wider das Vergessen**“ zu setzen.





# Ahsbahs Stift



## Das Ahsbahs Stift ist Heimat!

### Stationäre Pflege

Das Ahsbahs Stift bietet  
64 moderne Pflegeplätze

### Ambulante Pflege

Professionelle Betreuung zu  
Hause mit 24 Stunden Notdienst

### Hausgemeinschaft

Privat und gemeinschaftlich

### Tagespflege

Zu Hause leben – bei uns aktiv  
sein, bei Bedarf mit Fahrdienst

### Betreutes Wohnen

Attraktive Wohnanlagen,  
Serviceleistungen nach Bedarf

**Rufen Sie uns an,  
wir beraten Sie gerne.**

Tel.: 0 48 24 - 40 68 60 | [info@ahsbahsstift.de](mailto:info@ahsbahsstift.de) | [www.ahsbahsstift.de](http://www.ahsbahsstift.de)

Mitglied im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein Landesverband der Inneren Mission e. V.

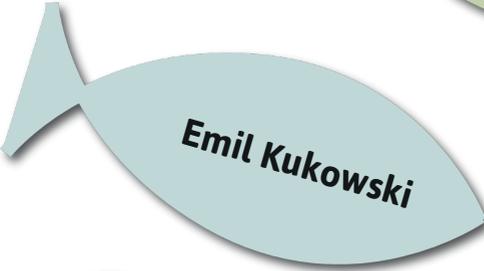
# KONFIRMATION AM



**Conrad Ehlers**



**Benedikt Mein**



**Emil Kukowski**



**Luca Mielke**

## Anmeldung der Konfirmanden für das Jahr 2026

Am Mittwoch, 29. Mai von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr können die Konfirmanden für das Jahr 2026 im **Kirchenbüro Horst, Bahnhofstraße 1 in Horst** angemeldet werden. Die Anmeldung kann nur durch Eltern oder Erziehungsberechtigte erfolgen. Das Familienstammbuch bzw. die Geburtsurkunde und - soweit vorhanden - die Taufurkunde sowie 10,- Euro für Materialkosten bitte zur Anmeldung mitbringen. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können am Unterricht teilnehmen. Eine Kirchenmitgliedschaft der Eltern ist keine Voraussetzung. Nach telefonischer Absprache kann die Anmeldung ggf. auch zu den Bürozeiten im Kremper Kirchenbüro vorgenommen werden.

# 4. MAI, 11:00 UHR

**Max-Luca Mohr**

**Jakob Saul**

**Anastasia Pede**

**Hauke Stücker**

Himmelfahrt 10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Kirchenkaffee zum Himmelfahrtsflohmarkt



## **KIRCHENKAFFEE zum Himmelfahrts-Flohmarkt**

Kaffee, Tee sowie Kuchen und Torten auf der Empore der St. Peter Kirche zu Krempe

Es ist schön, dass es in diesem Jahr wieder den großen Himmelfahrtsflohmarkt in unserer kleinen Stadt geben wird. Der Bürgerverein und seine unzähligen Helfer\*innen machen es möglich. Der Förderverein St. Peter zu Krempe wird daher nach längerer, coronabedingter Pause wieder das Kirchenkaffee auf der Empore anbieten und der Kirchengemeinderat öffnet die Kirche für Besichtigungen und steht auch gerne für Fragen gerne zur Verfügung. Für die Durchführung suchen wir noch Freiwillige, die gerne eine Schicht im Verkauf helfen und/oder einen Kuchen spenden würden. Bitte wenden Sie sich an Ruth Follert unter Telefon 04824 / 40 69 590

# Freud & Leid

## Taufen:

**10. Dezember 2023**

Nela und Leano Böhm



## Kirchliche Trauerfeiern:

**28. Dezember 2023**

Hilke Schröder, 88 Jahre, Krempe

**29. Dezember 2023**

Traute Früchtenicht, 88 Jahre, Krempe

**2. Februar 2024**

Gabriele Schade-Feilitz, 63 Jahre,  
Kiebitzreihe

**14. Februar 2024**

Klaus-Dietmar Kalkau, 78 Jahre,  
Krempe

**1. März 2024**

Karin Juraschka, 77 Jahre, Glückstadt



# Herzliche Einladung!

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder unsere beliebten  
Senioren-Nachmittage für alle Gemeindeglieder ab 65 Jahre veranstalten.

Wir laden Sie herzlich ein, jeweils Mittwochs um 14:30 Uhr  
im Gemeinderaum auf der Empore unserer Kirche.

Um vorherige Anmeldung unter  
04824 / 830 im Kirchenbüro bei Frau List wird gebeten.

Mittwoch, 19. Juni 2024

Mittwoch, 18. September 2024

Mittwoch, 27. November 2024

# Senioren-Nachmittage 2024

# Gottesdienste und Veranstaltungen in St. Peter

## März

**29.03.** Musik zur Todesstunde Jesu am Karfreitag

🕒 Karfreitag um 15:00 Uhr

🏠 in der St.-Peter-Kirche

**31.03.** Oster-Gottesdienst

🕒 Ostersonntag um 10:00 Uhr

🏠 in der St.-Peter-Kirche

## April

**07.04.** Orgel-Café

🕒 Sonntag um 15:00 Uhr

🏠 in der St.-Peter-Kirche

**14.04.** Gottesdienst

🕒 Sonntag um 10:00 Uhr

🏠 in der St.-Peter-Kirche

**28.04.** Gottesdienst

🕒 Sonntag um 10:00 Uhr

🏠 in der St.-Peter-Kirche  
mit Pastorin Miriam Pietzsch  
aus Kiebitzreihe



## Mai

**03.05.** Abendmahls-Gottes-Dienst für die Konfirmanden und ihre Familien

🕒 Freitag um 17:00 Uhr

🏠 in der St.-Peter-Kirche

**04.05.** Konfirmation

🕒 Samstag um 11:00 Uhr

🏠 in der St.-Peter-Kirche

**09.05.** Offene Kirche zum Himmelfahrts-Flohmarkt

🕒 Donnerstag 10-16 Uhr

🏠 in der St.-Peter-Kirche

**26.05.** Hof-Gottesdienst

🕒 Sonntag um 11:00 Uhr

🏠 Hof Hochgenuss, Elskop

## Juni

**02.06.** Gottesdienst mit Abendmahl

🕒 Sonntag um 10:00 Uhr

🏠 in der St.-Peter-Kirche

**16.06.** Sommerfest des

Fördervereins St. Peter zu Krempe

## Erreichbarkeit des Kirchenbüros:

### Öffnungszeiten:

Sie erreichen die Kirchengemeinde Krempe telefonisch am Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 8:30 Uhr bis 13:30 Uhr sowie am Donnerstag in der Zeit von 8:30 bis 11:30 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pastor Bruhn unter ☎ (0 48 24) 35 12 99.

Das Kirchenbüro ist immer am Dienstag und am Donnerstag von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr für Besucher geöffnet.

### Kirchenbüro

👤 Anja List

🏠 Am Kirchhof 1, 25361 Krempe

☎ (0 48 24) 830

☎ (0 48 24) 39 16 10

✉ kirche-krempe@kk-rm.de

www.kirche-krempe.de

www.facebook.com/kirchengemeindeKrempe

www.kk-rm.de

# Gottesdienste in der Osterzeit im Pfarrsprengel Elbmarschen Süd 2024



	28.03. Gründonnerstag	29.03. Karfreitag	31.03. Ostersonntag	03.04. Mittwoch
Herzhorn	19 Uhr Feierabendmahl F. Roling+Team		6:30 Uhr P. Petrusch Osterkapelle	
Horst	18 Uhr Feierabendmahl Pn. Leweke/ P. v. Gehren-Leweke	15 Uhr Pn. Leweke /P. v. Gehren-Leweke	9:30 Uhr Pn. Leweke/ P. v. Gehren-Leweke	
Kiebitzreihe	18 Uhr Feierabendmahl Pn. Pietzsch		10 Uhr Pn. Pietzsch Familien GD	
Kollmar		15 Uhr Pn. Zwierlein Abendmahl	10 Uhr Pn. Zwierlein P. Petrusch	
Krempe		15 Uhr P. Bruhn musik. GD	10 Uhr P. Bruhn	
Neuendorf			8:30 Uhr Osterfrühstück 10 Uhr P. Petrusch/ Pn.Zwierlein	
Süderau				10:30 Uhr P. Bruhn Familien GD

# Neues vom Friedhof

Wie schon berichtet, hat der Bauhof Krempe seit dem 1. Januar die Arbeiten auf dem Friedhof, die früher unser Gärtner Herr Witzke durchgeführt hat, übernommen.

Die ersten Monate wurden dafür genutzt, totes oder krankes Gehölz zu entfernen. Auch übergroße Tuja und ähnliche Gewächse wurden nach und nach entfernt. Und auch die Bäume zwischen der Einfahrt zum Friedhof und dem Amt Krempermarsch wurden gefällt, da diese übermäßig groß geworden waren und dem Dach der angrenzenden Friedhofskapelle geschadet haben.



Der Rückschnitt am Lindenkranz war auch erforderlich, gerade zur Straßenseite am Birkenweg ragten die Zweige schon weit auf die Straße hinaus.



Nun geht es in die Planung, den Friedhof durch neue Stauden und Beete wieder ansprechend zu gestalten. Auch an die Grenze zum Amt Krempermarsch wird eine neue, pflegeleichte Begrenzung gepflanzt werden. Altes ist gewichen, um Platz für Neues zu schaffen.



Es haben sich einige Spender an die Kirchengemeinde gewandt, die die neue Gestaltung des Friedhofs gerne finanziell unterstützen möchten, darüber freuen wir uns! Wenn auch Sie uns mit einer Spende unterstützen möchten, können Sie gerne auf das folgende Konto spenden:

## Spendenkonto der Kirchengemeinde Krempe

Kontoinhaber: Kirchengemeinde Krempe

Sparkasse Westholstein

IBAN DE73 2225 0020 0020 0039 52

Verwendungszweck: „Friedhofsgestaltung“

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus. Hierfür wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro, Telefon: 04824 / 830 oder per Mail an kirche-krempe@kk-rm.de 19



**Wir setzen uns für das ein,  
was im Leben wirklich zählt.**

**Für Sie, für die Region, für  
uns alle.**

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
Westholstein**

<b>Herausgeber</b>	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Krempe, Am Kirchhof 1, 25361 Krempe
<b>Redaktion</b>	Pastor Thomas Bruhn und der Gemeindebrief-Ausschuss
<b>Layout</b>	Anja List

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** 31. August 2024

**Bitte beachten:** Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Beerdigungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat, dem Kirchenbüro oder dem Pastor ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem jeweiligen Redaktionsschluss, zwei Monate vor dem Erscheinen, d. h. Ende Januar bzw. Ende September vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

**Spenden (ver)schenken? - Warum nicht** | Zu einem besonderen Ereignis wie Geburtstag, Hochzeit, Geburt oder Taufe, Jubiläum oder auch einem Trauerfall können Sie Ihre Gäste um Spenden anstelle von Geschenken bitten. Nutzen Sie Ihre Feier, um zusammen mit der Kirchengemeinde Krempe Gutes zu tun. Sie können natürlich gerne einen bestimmten Zweck angeben.

**Spendenkonto der Kirchengemeinde Krempe** | Kontoinhaber: Kirchengemeinde Krempe, Sparkasse Westholstein, IBAN: DE73 2225 0020 0020 0039 52 | Bitte geben Sie den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck an. Wir können gerne eine Spendenbescheinigung ausstellen.

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**